

Pressemitteilung

Köthen (Anhalt), 22.03.2018

Badespaß auch zu Ostern

Köthener Badewelt bereits ab 10 Uhr geöffnet / Osterhase hat sich angekündigt

Während der Osterferien in Sachsen-Anhalt beginnt der Badespaß in der Köthener Badewelt bereits ab 10 Uhr. „Auf einen Sprung ins erfrischende Nass oder einen erholsamen Familientag in unserem Saunagarten über die Osterfeiertage laden wir gern ein“, verrät Mandy Kassur, Badmanagerin der Köthener Badewelt.

An allen Osterfeiertagen ist die gesamte Anlage von 10 bis 20 Uhr geöffnet, außer am Mittwoch, hier beginnt der Badespaß erst um 11 Uhr. Der Osterhase hat sich am Ostersonntag von 10 bis 14 Uhr in der Badewelt am Ratswall angekündigt. Ob er kleine Osterüberraschungen für die Jüngsten versteckt, bleibt noch ein kleines Geheimnis.

Auch wenn es zum Frühlingsanfang geschneit hat, steht die Planung, am 1. April das beheizte Außenbecken in Betrieb zu nehmen. Den März nutzte das Badewelt-Team, um das Außenbecken aus dem Winterschlaf zu erwecken. Die Besucher können sich im April darauf freuen, bei angenehmen 32° C Wassertemperatur im Außenbereich zu schwimmen. Sobald sich die Sonne dann etwas öfter zeigt und die Temperaturen steigen, werden die Sommersonnenliegen und die Sommerbestuhlung aus dem Winterquartier geholt.

Die INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH. Unternehmenssitz ist Merseburg. Im Auftrag der Palm Springs GmbH & Co. KG betreibt die INFRA seit dem 1. Januar 2008 die Köthener Badewelt. Der Wasserdienstleister ist für den täglichen Betrieb der Freizeitanlage zuständig. Die Entscheidungen über Investitionen und Eintrittspreise obliegen der Palm Springs GmbH & Co. KG als Eigentümerin. Palm Springs ist eine 100-prozentige Tochter der kommunalen Wohnungsgesellschaft Köthen mbH (WGK). Neben der Köthener Badewelt betreibt die 2007 gegründete INFRA auch die Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.koethener-badewelt.de.

Die am 5. Dezember 1996 in Könnern (Salzlandkreis) gegründete MIDEWA Wasserversorgungsgesellschaft in Mitteldeutschland mbH ist im südlichen Sachsen-Anhalt fest verankert. Die rund 50 kommunalen Gesellschafter halten 74,9 Prozent der Unternehmensanteile. Seit 1999 ist die OEWA Wasser und Abwasser GmbH, eine 100-prozentige Tochter der Veolia Deutschland GmbH, mit 25,1 Prozent als strategischer Partner an der MIDEWA beteiligt. Die Hauptverwaltung der MIDEWA ist in der Dom- und Hochschulstadt Merseburg angesiedelt. Hinzu kommen vier Niederlassungen mit Sitz in Bitterfeld-Wolfen, Köthen (Anhalt), Lutherstadt Eisleben und Merseburg sowie zehn Servicebereiche. Die MIDEWA zählt 390 Beschäftigte, einschließlich 25 Auszubildende und BA-Studenten. Sie ist für die Trinkwasserversorgung von rund 323 000 Menschen zuständig und darüber hinaus verlässlicher Partner für Trink- und Abwasserverbände sowie der Industrie. Außerdem engagiert sich die MIDEWA auf dem Gebiet der öffentlichen Beleuchtung, der Fernwärmeversorgung und der Grundwassersanierung. Die MIDEWA-Tochter INFRA Service Sachsen-Anhalt kümmert sich um den Betrieb von Schwimmbädern, wie der Köthener Badewelt und der Volksschwimmhalle Gräfenhainichen. Mehr Informationen unter www.midewa.de und www.veolia.de.

Kontakt:

Mandy Kassur, Badmanagerin
INFRA Service Sachsen-Anhalt GmbH
Bahnhofstraße 13, 06217 Merseburg
Telefon: 03496 50 888 0
Mobil: 0171 83 15 650
E-Mail: info@koethener-badewelt.de